

1.) Antragsteller

Landkreis Stade Straßenverkehrsamt Postfach 21677 Stade Fax: 04141/12-3619 E-Mail: verkehr@landkreis-stade.de	Frau, Herr, Firma
	Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)
	Ansprechpartner: Tel. Nr.: Fax: E-Mail:

Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zum Befahren öffentlicher Straßen bei bestehenden Verkehrsbeschränkungen oder Verkehrsverboten

2.) Ich/Wir beantrage(n) gemäß § 46 Abs. 1 Nr. 11 StVO die

Erteilung Verlängerung

einer Ausnahmegenehmigung vom Verkehrszeichen

250 251 260

(Verbot für Kraftwagen, mehrspurige Kraftfahrzeuge, Krafträder)

für: _____
(Ort/Ortsteil und Straßenname mit Klassifizierung)

genaue Lage zwischen: _____

und: _____

253 (Verbot für Kraftfahrzeuge über 3,5 t)

für: _____
(Ort/Ortsteil und Straßenname mit Klassifizierung)

genaue Lage zwischen: _____

und: _____

262 (zum Befahren gewichtsbeschränkter Straßen/Brücken)

für: _____
(Ort/Ortsteil und Straßenname mit Klassifizierung)

genaue Lage zwischen: _____

und: _____

für: _____
(Ort/Ortsteil und Straßenname mit Klassifizierung)

genaue Lage zwischen: _____

und: _____

Datum/Zeitraum:	<input type="checkbox"/> am: _____ <input type="checkbox"/> von: _____ bis: _____
Anzahl der Fahrten:	
Auftraggeber:	

amtliches Kennzeichen Fahrzeug (Zugmaschine und Anhänger bitte gesondert) -wenn Platz nicht ausrei- chend, bitte gesonderte Auf- stellung-	Fahrzeugart	Leer-ge- wicht (t)	tats. Ge- samtge- wicht (t)	Anzahl der Achsen

Begründung der Notwendigkeit der Fahrten (unter Angabe des Transportgutes):

Mir ist bekannt, dass eine Ausnahmegenehmigung keinen Rechtsanspruch begründet, wenn aus Gründen, die nicht vorhersehbar sind (z.B. Straße kann wegen Bauarbeiten nicht befahren werden), von ihr kein Gebrauch gemacht werden kann.

Ich stelle hiermit das Land und alle anderen Behörden von Schadenersatzansprüchen frei, die durch die Ausnahmegenehmigung entstehen können.

(Ort, Datum)

(Unterschrift mit Firmenstempel)